



PRESSE-INFORMATION

Oldenburg, 2. August 2023

Starkes erstes Halbjahr 2023: OLB weiter auf profitabilem Wachstumskurs

- **Ergebnis vor Steuern steigt um 6 Prozent auf 155 Millionen Euro**
- **Eigenkapitalrendite und Cost-Income-Ratio weiter auf Top-Niveau**
- **Anhaltende Disziplin bei Kosten, Risiko und Kapital**
- **Kundengeschäft ausgebaut**
- **Neues Rekordergebnis für Gesamtjahr 2023 zeichnet sich ab**

Die Oldenburgische Landesbank AG („OLB“ oder „Bank“) blickt auf ein erfolgreiches erstes Halbjahr 2023 zurück. Dank ihres profitablen Wachstums und effizienten Kostenmanagements steigerte die OLB per 30. Juni 2023 ihr Ergebnis vor Steuern gegenüber Vorjahr um 6,3 Prozent auf 155,2 Millionen (Mio.) Euro (Vorjahr: 146,1 Mio. Euro)¹. Das Ergebnis nach Steuern stieg mit 104,8 Mio. Euro (Vorjahr: 99,7 Mio. Euro) erstmals zum Halbjahr auf über 100 Mio. Euro. Damit sieht die OLB ihren erfolgreichen Kurs bestätigt. Für das Gesamtjahr 2023 zeichnet sich bereits heute ein neues Rekordergebnis ab.

„Wir haben im ersten Halbjahr 2023 erneut Stärke bewiesen und unsere Ertrags- und Renditeziele erreicht. Besonders freut uns, dass wir das Geschäft mit unseren Kunden noch einmal deutlich ausbauen konnten. Wir werden unser dynamisches Geschäftswachstum weiter vorantreiben und freuen uns auf die bevorstehende Integration der Degussa Bank. Wir sind mehr denn je davon überzeugt, dass die Akquisition zu einer deutlichen Stärkung unserer nationalen Marktpräsenz führen wird“, sagt Stefan Barth, CEO der OLB.

Erfolgreiches Kundengeschäft

Ihr Kundengeschäft in den Geschäftsfeldern Private & Business Customers sowie Corporates & Diversified Lending hat die OLB per 30. Juni 2023 erneut ausgebaut. Insgesamt stellte die OLB ihren Kunden ein Kreditvolumen in Höhe von 18,7 Milliarden (Mrd.) Euro zur Verfügung (30. Juni 2022: 17,7 Mrd. Euro). Das erfolgreiche Kooperationsgeschäft mit der Plattform Tulp im niederländischen Markt konnte den marktbedingten Rückgang bei den privaten Baufinanzierungen in Deutschland im ersten Halbjahr nahezu kompensieren. Das Bestandsvolumen privater Baufinanzierungen stieg auf 7,6 Mrd. Euro (30. Juni 2022: 7,0 Mrd. Euro). Im Neugeschäft mit Ratenkrediten war die Bank gegenüber Vorjahr bewusst zurückhaltender. Der Bereich Private & Business Customers konnte die operativen Erträge um 30 Prozent steigern und weist insgesamt herausragende Rendite- und Ertragskennziffern aus. Auch das Segment Corporates & Diversified Lending konnte stark wachsen. Insbesondere in den neueren Geschäftsfeldern wie Fund Finance und Football Finance hat die OLB ihre Marktanteile deutlich ausgebaut. Das Kreditvolumen des Segments Corporates & Diversified Lending wurde um 7,5 Prozent ausgeweitet und die operativen Erträge stiegen um mehr als 18 Prozent. Bei einem sehr ausgewogenen Risiko-/Renditeprofil erreichte Corporates & Diversified Lending eine Rendite auf das regulatorische Kapital² von 18,9 Prozent.

¹ Soweit nicht anders angegeben, alle Zahlen vorläufig und basierend auf IFRS

² Eigenkapitalrendite nach Steuern auf Basis 12,5% CET1-Quote

Das erhöhte Kreditvolumen führte im aktuellen Marktzinsumfeld zu einem signifikanten Anstieg des Zinsüberschusses auf 243,4 Mio. Euro (30. Juni 2022: 212,2 Mio. Euro). Der Provisionsüberschuss blieb infolge des volatilen Marktumfelds mit 58,9 Mio. Euro nahezu unverändert (Vorjahr: 60,1 Mio. Euro). Die operativen Erträge stiegen insgesamt um 7,3 Prozent auf 304,2 Mio. Euro (Vorjahr: 283,6 Mio. Euro).

Überdurchschnittliche Effizienz- und Rentabilitätskennziffern

Die Kosten konnten durch striktes Management trotz anhaltend hoher Inflation auf stabilem Niveau gehalten werden. Im Zuge des angekündigten Erwerbs der Degussa Bank entstanden der OLB im ersten Halbjahr 2023 einmalig anfallende Beratungskosten von 5,2 Mio. Euro. Ohne diesen Einmaleffekt sanken die operativen Aufwendungen um 1,3 Prozent auf 117,4 Mio. Euro (Vorjahr: 119,0 Mio. Euro).

Die bereinigte Cost-Income-Ratio verbesserte sich um 3,4 Prozentpunkte auf 38,6 Prozent, ohne die Berücksichtigung des Einmaleffekts betrug die Cost-Income-Ratio 40,3 Prozent (Vorjahr: 42,0 Prozent). Das deutlich gestiegene Ergebnis führte zu einer überdurchschnittlich hohen Eigenkapitalrendite von 14,3 Prozent. Unter anteiliger Berücksichtigung der bereits im Januar 2023 gezahlten Bankenabgabe sowie der Beratungskosten im Kontext der Akquisition der Degussa Bank lag die Eigenkapitalrendite sogar bei 15,3 Prozent.

Risikovorsorge auf normalisiertem Niveau

Die Risikovorsorge im Kreditgeschäft betrug im ersten Halbjahr 15,0 Mio. Euro (Vorjahr: 3,6 Mio. Euro). Damit entwickelt sich die OLB weiterhin positiv und die Risikokosten lagen mit etwa 16 Basispunkten auf normalisiertem Niveau und im Rahmen der Planung. Der sehr niedrige Vorjahreswert mit 4 Basispunkten war durch hohe Auflösungen geprägt. Erwartete Ratingmigrationen angesichts des anspruchsvollen konjunkturellen Umfeldes blieben aus.

Angesichts des bevorstehenden Abschlusses der Degussa Bank-Akquisition hält die OLB eine bewusst hohe Kapital- und Liquiditätsausstattung vor. Mit einer Liquidity-Coverage-Ratio von rund 180 Prozent war die Liquiditätsposition der Bank gewohnt solide (30. Juni 2022: rund 146 Prozent) und lag deutlich oberhalb der Mindestanforderungen von 100 Prozent. Die harte Kernkapitalquote (CET1-Quote) verbesserte sich auf 14,4 Prozent (31. Dezember 2022: 13,6 Prozent) und befand sich damit ebenfalls deutlich über den regulatorischen Anforderungen sowie über der von der OLB selbst gesetzten CET1-Zielquote von mindestens 12,25 Prozent. Die risikogewichteten Aktiva haben 9,4 Mrd. Euro (31. Dezember 2022: 9,4 Mrd. Euro) betragen. Die Gesamtkapitalquote belief sich auf 16,9 Prozent (31. Dezember 2022: 16,6 Prozent). Damit ist zugleich das weitere dynamische Wachstum der OLB sichergestellt.

Die OLB engagiert sich zunehmend am Kapitalmarkt. So hatte die Bank im Januar 2023 ihre erste Senior Preferred Anleihe mit einem Volumen von 400 Mio. Euro am Kapitalmarkt platziert. Für diese Transaktion ist die OLB im Juni 2023 mit dem Global Capital Bond Award in der Kategorie „Most impressive debut unsecured issuer“ ausgezeichnet worden. Die überwiegend regionalen Kundeneinlagen bilden aber weiterhin den stabilen Baustein der Refinanzierung. Das Volumen der Kundeneinlagen erhöhte sich auf 16,2 Mrd. Euro (30. Juni 2022: 14,9 Mrd. Euro).

„Unsere Bilanz zeigt sich sehr stabil. Wir haben auf der Einlagenseite ein starkes Ergebnis erzielt. Zugleich sehen wir die richtige Dynamik in allen Geschäftsfeldern, gekoppelt mit unserem umsichtigen Risikomanagement. Damit sind wir gut positioniert, um unsere Jahresziele zu erreichen. Bereits heute sind wir sehr zuversichtlich, dass wir für das

Gesamtjahr ein neues Rekordergebnis erreichen werden“, sagt Dr. Rainer Polster, CFO der OLB.

Ausblick: Organische Kapitalgenerierung unterstützt weiteres Geschäftswachstum

Im Verlauf des zweiten Halbjahres 2023 erwartet die OLB den Abschluss der Degussa Bank-Akquisition. Für die nachfolgend geplante Migration laufen intensive Vorbereitungen. Mit der Übernahme der Degussa Bank wird die OLB eine bilanzielle Größe erreichen, mit der ein Wechsel in die Beaufsichtigung durch die Europäische Zentralbank verbunden ist.

Die OLB sieht sich für einen möglichen Börsengang gut vorbereitet. Die Entscheidung, ob und wann ein Börsengang stattfindet, obliegt den Eigentümern der Bank. An den kommunizierten Mittelfristzielen – einer Cost-Income-Ratio von 40 Prozent oder niedriger, einer Eigenkapitalrendite nach Steuern von 14 bis 16 Prozent über den Konjunkturzyklus sowie einer CET1-Quote von deutlich mehr als 12,25 Prozent – ändert sich nichts. Die starke organische Kapitalgenerierung unterstützt weiteres Geschäftswachstum und bietet Shareholdern ein attraktives Ausschüttungspotential mit einer Ausschüttungsquote von 50 Prozent und mehr.

Gewinn- und Verlustrechnung OLB Konzern³

Mio. EUR	01.01.-30.06.2023	01.01.-30.06.2022	Veränderungen in %
Zinsüberschuss	243,4	212,2	14,7
Provisionsüberschuss	58,9	60,1	-2,0
Handelsergebnis	5,2	0,1	>100,0
Ergebnis aus Sicherungsbeziehungen	-13,2	-0,2	>100,0
Übrige Erträge	9,0	2,1	>100,0
Ergebnis aus Finanzanlagen	0,8	9,2	-91,4
Operative Erträge	304,2	283,6	7,3
Personalaufwand	-68,7	-70,4	-2,4
Sachaufwand	-42,3	-36,4	16,2
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	-11,0	-11,7	-5,8
Übrige Aufwendungen	-0,6	-0,6	-1,1
Operative Aufwendungen	-122,6	-119,0	3,0
Operatives Ergebnis	181,6	164,6	10,3
Aufwand aus Bankenabgabe und Einlagensicherung	-11,1	-15,2	-26,8
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	-15,0	-3,6	>100,0
Ergebnis aus Restrukturierungen	-0,2	0,3	<-100,0
Ergebnis vor Steuern	155,2	146,1	6,3
Ertragsteuern	-50,4	-46,3	8,9
Ergebnis nach Steuern (Gewinn)	104,8	99,7	5,0

³ Rundungsbedingte Differenzen möglich

Eigenkapitalrendite nach Steuern	14,3% (15,3% ⁴)	15,3%	-1,0%-Pkt.
Cost-Income-Ratio	40,3% (38,6% ⁵)	42,0%	-1,7%-Pkt.

Ausgewählte Bilanzpositionen OLB Konzern

Mio. EUR	30.06.2023	31.12.2022	30.06.2022
Forderungen an Kunden	18.740,0	18.008,9	17.690,7
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	16.206,1	16.192,5	14.935,8
Eigenkapital	1.583,5	1.517,4	1.425,2
Bilanzsumme	24.805,1	24.081,6	24.147,2

Kapital und Liquidität⁶

Mio. EUR	30.06.2023	31.12.2022	30.06.2022
Hartes Kernkapital (CET1)	1.352,0	1.275,2	1.142,9
Kernkapital	1.453,3	1.416,4	1.284,5
Eigenmittel	1.584,3	1.557,4	1.426,5
Risikoaktiva	9.391,0	9.362,8	9.398,7
Harte Kernkapitalquote (CET1-Quote)	14,4%	13,6%	12,2%
Kernkapitalquote	15,5%	15,1%	13,7%
Gesamtkapitalquote	16,9%	16,6%	15,2%

	30.06.2023	31.12.2022	30.06.2022
Liquiditätsdeckungsquote (LCR)	180%	174%	146%

Über die OLB

Die Oldenburgische Landesbank AG ist eine profitabel wachsende Universalbank für Privat- und Unternehmenskunden in Deutschland und ausgewählten europäischen Nachbarländern. Unter den Marken OLB Bank und Bankhaus Neelmeyer berät die OLB ihre mehr als 600.000 Kunden persönlich und über digitale Kanäle in den Segmenten Private & Business Customers und Corporate & Diversified Lending. Die OLB verfügt über eine Bilanzsumme von mehr als 24 Mrd. Euro.

Besuchen Sie uns auch unter www.olb.de und www.neelmeyer.de sowie auf [Facebook](#), [Instagram](#) und [YouTube](#).

⁴ Ohne 5,2 Mio. Euro Aufwendungen im Zusammenhang mit dem Erwerb der Degussa Bank und unter anteiliger Berücksichtigung der Bankenabgabe in Höhe von insgesamt 8,1 Mio. Euro vollständig gezahlt im Januar 2023

⁵ Ohne 5,2 Mio. Euro Aufwendungen im Zusammenhang mit dem Erwerb der Degussa Bank

⁶ Basierend auf HGB



Kontaktdaten:

Oldenburgische Landesbank AG
Investor Relations
Theodor-Heuss-Allee 108
60486 Frankfurt am Main

Telefon: +49 (0)69 756193-0
investor.relations@olb.de

Oldenburgische Landesbank AG
Corporate Communications
Stau 15/17
26122 Oldenburg / Germany

Telefon: +49 (0)441 221-1413
pressestelle@olb.de

Ihre Ansprechpartner:

Sandra Büschken
Telefon: +49 (0)69 756193-36
sandra.bueschken@olb.de

Marthe Schepker
Telefon: +49 (0)441 221-2742
marthe.schepker@olb.de

Britta Silchmüller
Telefon: +49 (0)441 221-1213
britta.silchmueller@olb.de

Timo Cyriacks
Telefon: +49 (0)441 221-1781
timo.cyriacks@olb.de

Disclaimer

Diese Informationen stellen weder ein Angebot zum Kauf oder zur Zeichnung der hierin genannten Wertpapiere dar noch die Aufforderung zur Abgabe eines solchen Angebots. Die Meinungen, die hierin ausgedrückt werden, reflektieren unsere derzeitigen Einschätzungen, die sich ohne weitere Benachrichtigung ändern können. Diese Informationen können nicht als Ersatz für individuelle Beratung angesehen werden, die auf die spezifische Situation eines Investors und seine Investitionsziele zugeschnitten ist.

Die in dieser Mitteilung enthaltenen Informationen enthalten finanzielle und ähnliche Angaben, die weder geprüft noch abschließend prüferisch durchgesehen sind und als vorläufig und veränderlich zu betrachten sind. Ebenso handelt es sich bei diesem Dokument weder ganz noch teilweise um einen Verkaufsprospekt oder anderen Börsenprospekt. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen geben deshalb lediglich einen Überblick und sollten nicht die Basis für eine potentielle Entscheidung eines Investors sein, Wertpapiere zu kaufen oder zu verkaufen.

Die Informationen und Analysen (zusammen als „Informationen“ bezeichnet) sind nur an Kunden mit Sitz in der Bundesrepublik Deutschland gerichtet. Insbesondere sind diese Informationen nicht an U.S.-Personen oder Personen mit ständigem Aufenthalt oder Staatsbürgerschaft in den USA, Australien, Kanada, Großbritannien oder Japan gerichtet und dürfen nicht an diese Personen weitergegeben oder in diese Länder eingeführt oder dort verbreitet werden. Dieses Dokument und die darin enthaltenen Informationen dürfen im Ausland nur im Einklang mit den anwendbaren gesetzlichen Bestimmungen verwendet werden. Jede Person, die diese Information erhält, ist verpflichtet, sich selbst über die in dem jeweiligen Land anwendbaren rechtlichen Vorgaben zu informieren und diese einzuhalten.

Dieses Dokument ist von der Oldenburgischen Landesbank AG, Oldenburg, erstellt und veröffentlicht worden. Die Informationen wurden sorgfältig recherchiert und basieren auf Quellen, die von der Oldenburgischen Landesbank AG als verlässlich angesehen werden. Die Informationen können allerdings zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie dieses Dokument erhalten, veraltet oder obsolet geworden sein. Außerdem kann es keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen geben. Die Oldenburgische Landesbank AG übernimmt deshalb keine Haftung für den Inhalt dieser Informationen.

Darüber hinaus enthält dieses Dokument zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen basierend auf den Einschätzungen und Annahmen des Managements und Informationen, die dem Management der Oldenburgischen Landesbank AG derzeit zur Verfügung stehen. Angesichts der bekannten und unbekanntem Risiken, mit denen das Geschäft der Oldenburgischen Landesbank AG verbunden ist, sowie Unsicherheiten und weiteren Faktoren, können die zukünftigen Ergebnisse, Leistungen und Resultate von denen abweichen, die von den zukunftsgerichteten Aussagen abgeleitet werden. Die zukunftsgerichteten Aussagen gelten nur zum Datum dieses Dokuments. Die Oldenburgische Landesbank AG weist ausdrücklich jede Verpflichtung zurück, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder anzupassen, um etwaige Änderungen ihrer diesbezüglichen Erwartungen oder der Ereignisse, Bedingungen oder Umstände, auf denen zukunftsgerichtete Aussagen basieren, abzubilden. Jede Person, die dieses Dokument erhält, sollte den vergangenheitsbezogenen Aussagen nicht übermäßig viel Gewicht beimessen oder sich auf die zukunftsbezogenen Aussagen verlassen.

Dieses Dokument enthält bestimmte Finanzkennzahlen, die in IFRS oder der deutschen Rechnungslegung nach HGB nicht vorgesehen sind. Diese alternativen Finanzkennzahlen werden gezeigt, weil die Oldenburgische Landesbank AG der Auffassung ist, dass diese und andere Kennzahlen in den Märkten, in denen sie aktiv ist, weit verbreitet genutzt werden, um die betriebliche Leistung und die Finanzlage zu bewerten. Sie sind möglicherweise nicht vergleichbar mit anderen, ähnlich bezeichneten Kennzahlen anderer Unternehmen und stellen keine Kennzahlen nach IFRS, HGB oder anderen allgemein anerkannten Rechnungslegungsstandards dar.